

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Trollfest (Norwegen)  
Genre: Folk Metal  
Label: Napalm Records  
Albumtitel: Kaptein Kaos  
Spielzeit: 48:26  
Release Date: 28. März 2014



Wenn ich an Trollfest denke, denke ich an typischen Sauf und Feier Metal, so wie es im Folk oft üblich ist. Hauptsache schön schnell, einfach zum Mitgröhlen und zum Tanzen geeignet. Auch in Bezug auf den Titel „Kaptein Kaos“ rechnete ich mit solchen Stücken.

Die ersten Tracks wollten meine Erwartungen nur bestätigen, doch als ich 4. den Track („Ave Maria“) das erste Mal hörte dachte ich nur: „was ist denn das bitte geiles!?“ Denn dieser Song gab mir genau das, was ich nicht zu hören vermutete: komplexe Riffs, eine klare Struktur und Abwechslung.

Nicht nur dieser Song, sondern auch einige andere überraschten mich mit beispielsweise ruhigen und sehr melodischen Riffs, die durch eine Vielzahl an Instrumenten noch unterstützt werden. Auch finden sich instrumentale Tracks, die einen in die Welt der norwegischen Berge entführen. Vor allem bin ich überrascht durch den Gesang. Bisher hatte ich den Eindruck, dass der Gesang, vor allem auch live, darauf abzielt möglichst gegrölt und unmelodisch zu klingen. Aber genau das bestätigt sich nicht auf Trollfests 6. Studioalbum. Der Gesang fügt sich sehr gut in diese untypischen Klänge ein.

Jedoch stört es mich persönlich, dass auf dem Album eine Kluft zwischen musikalisch abwechslungsreichen und eintönigen Liedern besteht.

Denn trotz dieser melodischen Elemente ist die Musik immer noch sehr Stimmungshebend und regt zum Bewegen an. Das Paradebeispiel hierfür ist der Song „Solskinnsmedisin“, welcher zunächst mit Südsee Feeling trumpft, dann aber in ein nordisches V(F)olksfest übergeht. Dieser Song ist ein absoluter Launemacher der aber eben mit den Hawaiianischen Chören und Klängen nicht jedermanns Sache ist.

Fazit: „Kaptein Kaos“ ist ein sehr abwechslungsreiches Album, welches sich so wohl an typischer nordischer Trinkmusik orientiert aber auch mit melodischen und ruhigen Riffs aufwartet, welche man von Trollfest bisher weniger kannte. Das Album ist durchaus zu empfehlen auch wenn es ist kein reiner Party und Sauf Metal ist, was einige bei dem Titel eventuell erwarten würden.

Punkte: 8/10

Anspieltipps: Ave Maria & Solskinnsmedisin

Weblink: <http://www.trollfest.com/> // <https://www.facebook.com/trollfestofficial>

Lineup:

Manskow (Accordion/Bouzouki)

Lodd Bolt (Bass)

Trollmannen (vocals)

Dr.Leif Kjønnsfleis (Guitar)

Drekka Dag (Saxophone)

TrollBANK (drums)

Mr.Seidel (Guitar)

Tracklist:

01. Trolltramp
02. Kaptein Kaos
03. Vulkan
04. Ave Maria
05. Filzlaus Verkündiger
06. Die Grosse Echsen
07. Seduction suit no.21
08. Solskinnsmedisin
09. Troll Gegen Mann
10. Sagn Om Stein
11. Renkepill
12. Kinesisk Alkymi
13. Døden banker på

Autor:

Master Of Disharmony